

Aktuelles aus Weilburg und der Region



Die Geschichte einer Entführung

(red). Am Mittwoch, 12. Oktober, veranstaltet die Bürgerinitiative „Alt-Weilburg“ e.V. im Bergbau- und Stadtmuseum am Schlossplatz einen Vortragsabend. Christiane Heinemann vom Verein für Altertumskunde und Geschichtsforschung e. V. spricht über „Die Geschichte einer Entführung: Der Riesencodex der Hildegard von Bingen und sein Schicksal nach dem Zweiten Weltkrieg“. Der Riesencodex der Hildegard von Bingen (1098-1179) ist ein authentisches Zeugnis der Heiligen und Kirchenlehrerin und wertvollster Schatz der Wiesbadener Landesbibliothek. Er wurde im Zweiten Weltkrieg in den Osten Deutschlands evakuiert, nach Kriegsende aber auf dem Boden der Sowjetischen Besatzungszone festgehalten. Eine beispiellose Aktion brachte die Handschrift 1948 zurück nach Wiesbaden. Erzählt wird eine Tragikomödie voller Zeitkolorit und spannend wie ein Krimi. Der Vortrag beginnt um 18 Uhr, der Eintritt ist frei.

Die Welt im Kleinen erleben

(red). Wer die Welt im Kleinen gerne erleben möchte, hat letztmalig für dieses Jahr am ersten Oktober-Weekend im Weilburger Modellbaupark die Gelegenheit dazu. Geöffnet ist der Park, der vom Weilburger Funktionsmodellbauteam betrieben wird, am Samstag, 1. Oktober, von 10 bis 18 Uhr, und am Sonntag, 2. Oktober, von 10 bis 14 Uhr. Die Eintrittspreise betragen zwei Euro für Kinder von drei bis 14 Jahren sowie drei Euro für Erwachsene. Eine Familienkarte für fünf Personen gibt es für zehn Euro. Gastfahrer zahlen zehn Euro. Unter www.weilburger-modellbau-team.de gibt es weitere Informationen.

Autorin Barbara Kunrath liest

(red). Für 13. Oktober lädt das Team der Kreis- und Stadtbücherei Weilburg um 20 Uhr zu einer Autorenlesung in den Komödienbau ein: Barbara Kunrath präsentiert ihren Roman „Wir für uns“. Der Eintritt ist frei.



Willkommen beim Weilburger Residenzmarkt!

Am 8. und 9. Oktober mit Flohmarkt in der Mauerstraße und landwirtschaftlichem Markt auf dem König-Konrad-Platz

(red). Der 33. traditionelle Weilburger Residenzmarkt lädt seine Besucher am Samstag, den 8. Oktober, von 10 bis 18 Uhr, und Sonntag, den 9. Oktober, von 12 bis 18 Uhr, in die gesamte Weilburger Innenstadt ein. Auch in diesem Jahr hat der traditionsreiche Markt viel zu bieten: Auf dem Marktplatz warten zahlreiche Standbetreiber mit attraktiven Waren und guten Speisen auf. Für die jüngsten Besucher dreht ein großes Kinderkarussell auf dem König-Konrad-Platz seine Runden und vor dem Landtor formt ein Seifenblasenkünstler am Samstag von 12.30 bis 13.30 Uhr riesige Seifenblasen.

Beste Unterhaltung für Groß und Klein

Auf dem Marktplatz sind die Kleinen am Sonntag von 12 bis 15 Uhr zum Kinderschminken eingeladen. Eine Hüpfburg steht auf dem Marktplatz zum Toben bereit und von 15.30 bis 17.30 Uhr sorgen ein Stelzenläufer und Ballonmodellage für Unterhaltung von Groß und Klein. Bei Regen wird das Stelzenlaufen wegen der Rutschgefahr auf den König-Konrad-Platz verlegt.

Wer schon immer mal in einem Traktor sitzen wollte, kann dies ebenso auf dem König-Konrad-Platz und in der Vorstadt tun. Hier stehen historische landwirtschaftliche Fahrzeuge und Geräte des Kultur- und Technikclubs Merenberg zum Bestaunen bereit. Außerdem können Erzeugnisse vom Land direkt auf dem landwirtschaftlichen Markt erworben werden. Die Kubacher Landfrauen sind an beiden Markttagen auf dem König-Konrad-Platz mit dem Kartoffeldämpfer von Thomas Cromm, seinen Kartoffeln und selbst gerührtem Heringsdip sowie Schmierkäs präsent.

Auf dem Flohmarkt in der Mauerstraße darf gehandelt und gefeilscht werden, hier warten zahlreiche private Anbieter auf. Für Groß und Klein gibt es ei-



Buntes Treiben in der Weilburger Innenstadt zum traditionellen Residenzmarkt.

Foto: Stadt Weilburg

niges zu erleben: Am Sonntag werden Besucher von Walking-Acts unterhalten und auch mu-

sikalisch wird das gesamte Wochenende mit zahlreichen Live-Acts untermalt: Schülerinnen

und Schüler der Kreismusikschule Oberlahn spielen barocke Straßenmusik und auch die



Der Kultur- und Technikclub Merenberg stellt historische landwirtschaftliche Fahrzeuge und Geräte vor.

Foto: Stadt Weilburg

Musiker „Dweilorkest WIJ uut Zender“, die extra aus der niederländischen Partnerstadt Zvenaar anreisen, liefern Live-Auftritte.

Am Sonntag finden zwei Stadtführungen des Kur- und Verkehrsvereins Weilburg statt: Um 11 Uhr erzählt Alexandra Neuhoff im historischen Kostüm des Stadtpfeifers über die Aufgaben und Tätigkeiten der Weilburger Stadtpfeifer, die vom höchsten Weilburger Turm aus über die Sicherheit der Stadt wachen und vor Gefahren warnen.

Um 15 Uhr zeigt Hans-Peter Schick den Weg des Kirchenbaus in Weilburg mit seiner mehr als 1100-jährigen Geschichte, bei der Themenführung „Von Walpurga bis Heilig-

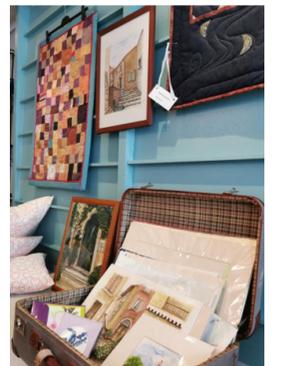
Kreuz – Weilburg und seine Kirchen“. Treffpunkt der beiden Stadtführungen ist am Brunnen auf dem Weilburger Marktplatz, die Kosten betragen jeweils fünf Euro. Die Kostümführung dauert rund 60 Minuten und die Themenführung etwa 90 Minuten.

Das Bergbau- und Stadtmuseum ist an beiden Tagen bei freiem Eintritt zu besichtigen. Das Weilburger Schloss hat geöffnet und bietet stündliche Führungen zu normalen Eintrittspreisen an.

Offizielle Eröffnung am Samstag auf dem Marktplatz

Die Frauen der Gruppe „PatchWeilburg“ öffnen an beiden Markttagen jeweils von 14 bis 17 Uhr ihre Ladengalerie in der Langgasse 12-14. Zu sehen und kaufen gibt es selbstgemachte Werke, darunter Decken, Kissen, Wandbilder, Krabbeldecken, Topflappen, Taschen und Arbeiten mit Stickerereien aus Afghanistan. Auch Aquarelle von Heide Jung und Glasarbeiten von Verena Kurzius können erworben werden.

Zur offiziellen Eröffnung durch Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch am Samstag um 12 Uhr sind alle Besucherinnen und Besucher herzlich auf den Weilburger Marktplatz eingeladen.



Einige Werke der Frauengruppe „PatchWeilburg“.

Foto: Stadt Weilburg

Klimaschutztag feiert in Weilburgs Technikakademie Premiere

Am 8. Oktober ab 10 Uhr mit mehreren Vorträgen, vielen Informationen und allerlei Wissenswertem rund um das Thema Energieversorgung

(red). Die Stadt Weilburg veranstaltet am Samstag, 8. Oktober, zusammen mit den Stadtwerken Weilburg und der Staatlichen Technikakademie Weilburg, den ersten „Weilburger Klimaschutztag“ – eine Informationsveranstaltung für alle Bürgerinnen und Bürger rund um die Themen Klimaschutz und Energieversorgung. Dafür stellt die Technikakademie Weilburg ihre Räumlichkeiten in der Frankfurter Straße 40 zur Verfügung.

Von 10 bis 14 Uhr rund ums Thema Energie informieren

Von 10 bis 14 Uhr können sich Besucherinnen und Besucher bei freiem Eintritt in der Aula im zweiten Obergeschoss an den Informationsständen über erneuerbare Energien, Energieeinsparung sowie über die allgemeine Energieversorgung und die Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten informieren.

Um 10 Uhr begrüßen Landrat Michael Köberle als Schirmherr der Veranstaltung, Bürgermeister Dr. Johannes Hanisch und Wolfgang

Gerhardt, Organisator und Bauausschussvorsitzender der Stadt Weilburg, die Besucherinnen und Besucher.

Zahlreiche Vorträge runden die Veranstaltung ab: ab 10.30 Uhr hält Jörg Korschinsky, Geschäftsführer der Stadtwerke Weilburg, einen Vortrag über erneuerbare Energien. Um 11.30

Uhr beginnt ein Vortrag der Klimamanagerin des Landkreises Limburg-Weilburg, Verena Nijssen, und eines Energieberaters der Verbraucherzentrale des Landes Hessen zum Thema „Klimaschutz: was interessiert den Bürger“. Andreas Wöll von der LandesEnergieAgentur (LEA) berichtet ab 12.30 Uhr in einem



Klimaschutz rückt auch in Weilburg immer mehr in den Fokus.

Foto: Wolfgang Henss

digitalen Vortrag über Fördermöglichkeiten von Solarenergie-maßnahmen und ab 13.30 Uhr hält Dr. Helmut Löhn, Studienrat der Wilhelm-Knapp-Schule und Mitglied der Wasserstoff- und Brennstoffzellen-Initiative Hessen e.V., einen Vortrag zu Elektromobilität und die Vor- und Nachteile der Brennstoffzelle im Vergleich zur Batterie.

Klimaschutztag will Impulse setzen

Die Vorträge werden in der Aula und im Raum 206 abgehalten, die Teilnahme ist kostenlos und ohne vorherige Anmeldung möglich. Für das leibliche Wohl ist durch die Mensa der Weilburger Technikakademie in Form von Kaltgetränken, Kaffee sowie Kuchen und etwas Herzhaftem gesorgt.

„Das Thema der Energieversorgung ist akuter und wichtiger denn je. Nicht zuletzt aufgrund der aktuellen Lage sind wir dazu angehalten, mit Engpässen in der Energieversorgung umzugehen. Mit unserem Klimaschutz-

tag möchten wir in Weilburg, gemeinsam mit unserem Energieversorger, den Stadtwerken Weilburg und der Technikakademie und mit Unterstützung der Teilnehmer ein Informationsangebot schaffen und Impulse setzen und freuen uns über reges Interesse“, sagt Wolfgang Gerhardt.

Informationsstände bieten unter anderem an: Klimamanagement

des Landkreises Limburg-Weilburg, Stadtwerke Weilburg mit „Lahn-Energie“, Stroh Baustoffe Weilburg, Kreissparkasse Weilburg, Bastian Ringsdorf Solar aus Waldhausen, KWB, Klima Wärme Biomasse Weilburg, Wilhelm-Knapp-Schule Weilburg, Gymnasium Philippinum, Technikakademie Weilburg und weitere.



Marktplatz | mittwochs 8 – 16 Uhr